

## TAGUNGSPROGRAMM

- 13.00 Uhr **Mittagspause**
- 14.30 Uhr **Spezielle Misteltherapie bei Brustkrebs**  
Bewährtes und Erprobtes  
Dr. med. ECKART W. FRIEDEL,  
Bad Bocklet
- 15.15 Uhr **Kaffeepause**
- 15.45 Uhr **Synergetik-Profilung zur Aufdeckung von Krankheits- hintergründen**  
**Was macht krank, was heilt?**  
BERND JOSCHKO  
Physik-Ingenieur, Begründer der Synergetik Therapie,  
Bischoffen-Roßbach
- 16.15 Uhr **Unkonventionelle Diagnostik bei Brustkrebs**  
Dunkelfeldmikroskopie nach Prof. Enderlein, Nosodentestung  
FRIEDEL BRÜCK  
Heilpraktiker, Lahnau
- 17.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

**Tagesmoderation:** HELGA BAYER

## INFORMATION UND ANMELDUNG

Frauenbüro der Stadt Gießen  
Berliner Platz 1  
35390 Gießen  
Tel. 0641/3 06 – 1019  
Fax 0641/306 - 2700  
e-mail: frauenbuero@giessen.de

### Anmeldeschluss 31. März 2005

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie einen Anfahrtsinweis!

### Kosten:

Teilnahmegebühr	7,- - EURO
Ermäßigt	5,- - EURO

Studentinnen, Erwerbslose, und RentnerInnen erhalten gegen Vorlage eines Ausweises Nachlass

Diese Tagung wird freundlicherweise von den Firmen Weleda, Heel und WALA/Hauschka sowie dem Magistrat der Universitätsstadt Gießen, Frauenbüro, finanziell unterstützt.

Veranstalterinnen  
Brustkrebsinitiative Gießen (B.I.G.) in Kooperation mit dem Netzwerk Frauengesundheit Gießen, und mit freundlicher Unterstützung der Frauenbüros von Stadt und Landkreis Gießen

# Einladung

für Betroffene und ihre Angehörigen  
sowie alle Interessierten



## Erfolgreiche nicht konventionelle Diagnostik und Therapie bei Brustkrebs

**Samstag, 9. April 2005**  
**Bürgerhaus Gießen-  
Kleinlinden**

## HERZLICH WILLKOMMEN!

In Deutschland erkranken jährlich etwa 48 000 Frauen neu an Brustkrebs. Um betroffene wie auch gesunde interessierte Frauen über diese Krankheit zu informieren), bietet die Brustkrebs-Initiative Gießen B.I.G., die aus dem Netzwerk Frauengesundheit e. V. entstanden ist, seit 2002 Veranstaltungen zu diesem Thema an. Diese Veranstaltung will dazu beitragen, Frauen in ihrer Selbstbestimmung und Eigenverantwortung für ihre Gesundheit zu stärken. In Ergänzung zur traditionellen Medizin wollen die ReferentInnen auf dem Hintergrund ihrer Professionalität und ihrer Erfahrungen über erfolgreiche, nicht konventionelle Diagnose- und Therapiemethoden bei Brustkrebs informieren. Zugleich ist die Tagung ein Ort mit der Möglichkeit des Austauschs zu Krankheits-, Therapie- und Heilerfahrungen. Die VeranstalterInnen wünschen sich, dass die Tagung diese Erwartungen erfüllt und allen BesucherInnen, dass sie durch interessante Informationen und neue Anregungen Stärkung erfahren.

## TAGUNGSPROGRAMM

- 09.45 Uhr **Begrüßung  
Thematische Einführung**  
URSULA PASSARGE  
Frauenbeauftragte der  
Stadt Gießen
- 10.00 Uhr **Eröffnungsreferat**  
**Biologische Medizin  
bei Krebs**  
Homotoxikologie nach  
Dr. Reckeweg  
Dr. med. DAGMAR UECKER  
Bad Soden i.Ts
- 10.45 Uhr **Podiumsdiskussion  
mit allen ReferentInnen**  
**Vielfalt der nicht-  
konventionellen  
Heilungswege bei  
Krebserkrankungen**
- Moderation:** EVA DEPPE  
Hessischer Rundfunk

## TAGUNGSPROGRAMM

12.00 Uhr

### Parallel laufende Workshops

- 1. Demonstration  
Dunkelfeldmikroskopie**  
FRIEDEL BRÜCK  
Heilpraktiker, Lahnu
- 2. Motivation zur Hoffnung**  
Bin ich eine Statistik?  
JOHANNA SIEBERG  
Heilpraktikerin, Lich
- 3. Erfahrungen mit inneren  
Bildern**  
Was mich krank macht – was  
mich heilt  
USCHI JONSON  
Synergetik Therapeutin und Profilerin  
Gießen
- 4. Botschaften des Körpers leichter  
verstehen**  
Symptome nach dem Muster der  
Familienaufstellung anschauen  
ROSMARIE HOLTERMAN  
Heilpraktikerin und Familientherapeutin  
Gießen